



## Marktgemeinde Scharnstein

Hauptstraße 13, 4644 Scharnstein

Tel. 07615 / 2255 Fax Dw.30

[www.scharnstein.ooe.gv.at](http://www.scharnstein.ooe.gv.at),

e-mail: [gemeinde@scharnstein.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@scharnstein.ooe.gv.at)

### Im Zuge der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 05.10.2012 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

#### Computerausstattung in der Neuen Mittelschule:

Seit Beginn des Schuljahres stehen im zweiten EDV-Raum in der Neuen Mittelschule 18 neue Computer samt Server zur Verfügung. Die nötige Erneuerung der EDV-Anlage verursacht Kosten in der Höhe von € 26.000,-, die über einen Leasingvertrag finanziert werden.



## Sperrhölzlstraße:

Die Firma Strabag wurde mit der Generalsanierung eines Teiles der Sperrhölzlstraße zwischen der Brandstatt und dem ehemaligen Gasthaus Manger beauftragt. Die Abrechnungssumme beläuft sich auf € 146.000,- inkl. Umsatzsteuer und beinhaltet neben der Fahrbahnsanierung auch die Errichtung des neuen Gehsteiges in diesem Bereich.

## Nachtragsvoranschlag 2012:

Der Nachtragsvoranschlag für das laufende Finanzjahr konnte im ordentlichen Haushalt mit € 9,8 Mio ausgeglichen erstellt werden. Durch die steuergesetzliche Änderung wird die Sanierung der



Neuen Mittelschule nun doch über die Gemeinde und nicht mehr über die gemeindeeigene KG abgewickelt, wodurch sich die Voranschlagssummen bei der Gemeinde erhöhen. Mehreinnahmen sind u.a. bei der Kommunalsteuer und bei der Grundsteuer zu erwarten.

### Mehrgemeindiger Tourismusverband:

Die Gemeinden Grünau, Scharnstein, St. Konrad, Pettenbach, Vorchdorf und Bad Wimsbach-Neydharting schließen sich ab 01.01.2013 zum „Mehrgemeindigen Tourismusverband Almtal“ zusammen und wollen das bereits ausgearbeitete touristische Gesamtkonzept umsetzen und weiterentwickeln. Die Verantwortlichen erwarten sich positive Entwicklungen für die Region.



## Sanierung der Neuen Mittelschule und Art der Nachmittagsbetreuung

Die dringend nötige Sanierung der Neuen Mittelschule beschäftigt die Gemeindegremien bereits seit einigen Jahren. Die Schule wurde seitens des Landes in das Sanierungsprogramm 2013/2014 aufgenommen. Der Gemeinderat hat sich mehrheitlich für eine Generalsanierung am Bestand entschieden. Die notwendigen Arbeiten sollen dabei auf mehrere Bauetappen aufgeteilt werden.

Weiters wurde der Antrag auf Durchführung einer Elternbefragung über die Führung der Neuen Mittelschule als Ganztagschule zur weiteren Beratung an den Bildungs- und Kulturausschuss verwiesen.

